

FUSSBALL-Damen: „Zurück in der Spur!“

SG Holdorf/Langenberg – SV Kroge 2:1 (1:0)



(Im Bild: Flottis Freistoßtor konnte leider nicht alle begeistern. Respekt an Kroges „ewige“ Sandra Deters.
Foto E.Klüsener)

Kl – „Na sicher habe ich gut geschlafen, Das war das beste Spiel unserer Mannschaft in diesem Jahr. Wir haben den Spirit wieder. Ich bin zufrieden!“ wertete Cheftrainer Detlef Niehues den Spielausgang am Sonntagvormittag. Auch Trainer Michael Wernke war rundum zufrieden: „Die Mannschaft hat das System umgesetzt. So hatten wir die Ordnung im Spiel und dann läuft das auch bei uns.“ Aber nicht nur der verdiente Heimsieg sorgte für zufriedene Gesichter im Team, sondern auch der Trainingseinstieg von unserer #12 Jaana Kuhlemann. **Endlich bist Du wieder da, Jaana! Zwölf Monate Pause waren viel zu lang ohne Dich!**

Zur Aufstellung:

#1 Judith, #3 Ela, #8 Isi, #10 Moni, #11 Celine, #13 Lara,
#14 Flotti, #15 Anna, # 17 Jess, #19 Sarah E, #28 Erika

Zum Spiel: So herrlich das Wetter in der prallgefüllten „Festung an der Bergstraße“, so herrlich begann auch das Spiel. Mit einigen guten Chancen zeigten wir von Beginn an, wer in der Festung den Ton angibt. Die Mannschaft hatte Bock. Die Fans hatten Bock. Was sollte da noch anbrennen?

Wir setzten das neue System mit Dreier-Kette umgehend um und hatten so die Ordnung im Spiel. Dadurch entwickelten sich gute Möglichkeiten. Außerdem hatten wir endlich das Mittelfeld wieder im Griff. So war es auch ein Doppelpass im Mittelfeld, mit dem Lara nach einer knappen Viertelstunde Jess am Strafraum in gute Schussposition brachte. Jess konnte Ihre „linke Klebe“ auspacken und uns verdient in Führung schießen (14.).

Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit spielten wir uns in einen kleinen Rausch. Das Highlight war die Doppelchance von Anna und Moni. Anna's Torschuß wird von der Torhüterin noch abgewehrt, Erika verpasst den Nachschuß, so kam Moni zur großen Chance frei vorm Tor. Leider kratzte Kroge mit einer unorthodoxen Abwehr den Ball noch von der Linie (19.). Bis zur Halbzeitpause erspielten wir uns weitere richtig gute Chancen. Leider konnten wir diese nicht nutzen. Auf des Gegners Seite hatte Kroges „Sportlerin des Jahres“ Sandra Deters eine gute Freistoßchance (41.). Mit Ihrer Einwechslung kam direkt Schwung ins Spiel der Schwarzweißen.



(Im Bild: #19 Sarah Engelmann räumt auf. Foto E.Klüsener)

Leider begann die Zweite Halbzeit weniger schwungvoll in unserer Offensive. Beide Seiten lieferten sich ein Munteres hin und her ohne echte Torchancen, viel Mittelfeld-Geplänkel, kleine Fouls, das Spiel lief so vor sich hin. Und sowas wird bestraft im Kreisligafußball der Frauen. Von dem vielen Mittelfeld-Geplänkel mit kleinen Fouls hatte unsere Abwehr-Chefin Flotti die Nase voll. Sie packte nach knapp 20 Minuten Ihren Freistoßhammer aus und zimmerte einen 40m Freistoß direkt hoch ins Kroger Tor (64.). Die Festung kochte vor Freude. Wohl dem, der aus dem Nichts das 2:0 machen kann.

So behielten wir das Spiel gut im Griff und ließen hinten auch beinahe nichts mehr anbrennen. Beinahe. Denn der Aufsteiger SV Kroge war keine Laufkundschaft und eine Mannschaft mit gutem Charakter. Sie kämpften bis zum Ende und wurden immer wieder angetrieben von der „ewigen“ Sandra Deters, die dienstälteste Spielerin in der Frauenkreisliga. Zudem verfügen Sie offensiv mit Paulina Wienholt über eine Waffe, die jeder Trainer gerne im Köcher hätte. Paulina war es dann auch, die kurz vor Abpfiff noch einen langen Ball serviert bekam und diesem zum Kroger Ehrentreffer abschließen konnte (89.).

Wir wünschen dem SV Kroge einen weiterhin erfolgreichen Verlauf Ihrer Saison. Ihr seid auf einen guten Weg.

Fazit:

2:1 war dann auch der Endstand in einem von uns gut geführtem Spiel. Einziges Manko war bei uns die mangelhafte Chancenauswertung in der ersten Hälfte, aber daran werden wir sicherlich arbeiten. Wir sind wieder zurück in der Spur. „Die Umstellung auf Dreierkette mit zwei Spitzen hat dem Gegner sichtlich Schwierigkeiten bereitet. Wir werden immer variabler.“ „Taktikfuchs“ Göran Smuda war zufrieden mit unserer Mannschaft. Die guten Trainingswochen zahlten sich mit dem Heimsieg aus. Daran sollten wir festhalten und nun weiter machen. Der Weg zum Aufstieg ist noch weit. Aber wenn wir weiter so fleißig trainieren, dann werden wir es auch schaffen.



(Im Bild: Mit 3 Punkten im Sack perlte das Bier heute besonders gut. Foto E.Klüsener)

Tabelle:

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
1.	SG Holdorf/Handorf-Langenberg	14	32:14	31
2.	TUS Lutten	15	32:14	31
3.	TV Dinklage	13	34:20	24
4.	SV SW Kroge-Ehrendorf	14	30:22	23
5.	SV Scharrel	14	23:26	20
6.	SV Nikolausdorf	12	24:25	17
7.	SV Carum	12	23:24	17
8.	SG Bevern/Essen	12	20:24	16
9.	FC Lastrup	14	22:29	15
10.	SV BW Langförden	12	19:35	11
11.	VfL Lönigen	12	22:28	9
12.	SV B-W Galgenmoor	12	12:32	9

Die nächsten Spiele:

Also, liebe Fans, kommt mit und unterstützt uns in Langförden. Oben an der Spitze in der Tabelle geht es eng zu. Deswegen brauchen wir das „Feeling der Festung“ auch Auswärts. Langfördens junge Truppe um Trainer Jan Finkeldey hat schon immer gezeigt, dass mit Ihnen zu rechnen ist. Sie sind ein besonders unbequemer Gegner. In Langförden waren wir zwar immer recht erfolgreich, aber es waren auch immer enge Spiele. Letzte Saison gewannen wir in einem heißen Spiel 4:3 auswärts. In der Hinrunde zeigten wir eine solide Leistung, die mit einem 4:1-Heimsieg endete. Aber jedes Spiel geht bei Null wieder los. Mehr denn je brauchen wir Euch, liebe Fans.

Folgt uns!

DENN: WIR SIND EIN TEAM!

Pflichttermine:

01.04.16, 15:30 Auswärtsspiel bei BW Langförden
08.04.16, 16:30 Heimspiel in Langenberg gegen TV Dinklage
15.04.16, 16:00 Auswärtsspiel bei BW Galgenmoor
17.04.16, 15:00 Pokalhalbfinale bei TV Dinklage
22.04.16, 16:00 Auswärtsspiel bei SV Nikolausdorf
29.04.16, 16:30 Heimspiel in Langenberg gegen VfL Löningen
05.05.16, 19:30 Heimspiel in Langenberg gegen FC Lastrup
20.05.16, 14:00 Auswärtsspiel beim VfL Löningen
27.05.16, 16:30 Heimspiel in Langenberg gegen SG Bevern/Essen